



KURDISCHE GEMEINSCHAFT
RHEIN-SIEG / BONN e. V.

ÇIWAZ KURDISTAN
KURDÎSTANÊ RHEIN-SIEG

Information zur Strukturförderung

Inhalt

1.	Kontaktdaten des Interessenten	1
2.	AnsprechpartnerInnen	2
3.	Ausgangssituation der Flüchtlinge im Rhein-Sieg-Kreis	2
4.	Profil des Trägers im Handlungsfeld Migration und Flucht	3
5.	Weitere Dienste der Kurdischen Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V.	6
	• Integrationsagentur	6
	• MBE-Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer	8
	• Soziale Beratung für Flüchtlinge	8
6.	Arbeitskreise, Gremien und Kooperationen	9
7.	Arbeitsschwerpunkte im Falle der strukturellen Förderung	11

1. Kontaktdaten des Interessenten

Name des Vereins:	Kurdische Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V.
Straße und Hausnummer	Lindenstraße 58
Postleitzahl und Ort	53721 Siegburg
Kreis	Rhein-Sieg-Kreis
Website	www.kurdische-gemeinschaft.de
Rechtsform	gemeinnütziger eingetragener Verein
Vereinsregister	Amtsgericht Siegburg VR 1628
Gemeinnützigkeit	vorhanden – 220/5951/0506

2. AnsprechpartnerInnen

Frau Mariana Sipar	Vorstandsmitglied der Kurdischen Gemeinschaft Rhein-Sieg-Bonn e.V. Tel: 02241-83614; 0163-6722083 E-Mail: buero@kurdische-gemeinschaft.de
Herr Musa Ataman	Vorstandsvorsitzender der Kurdischen Gemeinschaft Rhein-Sieg-Bonn e.V. Tel: 02241-83614; 0172-2069745 E-Mail: buero@kurdische-gemeinschaft.de

3. Ausgangssituation der Flüchtlinge im Rhein-Sieg-Kreis

Mit mehr als 585.781 Einwohnern ist der Rhein-Sieg-Kreis einer der größten Zuzugsregionen in Deutschland. Nach Angaben des Kreises beläuft sich der Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund derzeit auf 20,7 % in der Gesamtbevölkerung.

Nach den statistischen Angaben der Bezirksregierung Arnsberg leben nach dem Stand vom 24.06.18 im Rhein-Sieg-Kreis insgesamt 2672 Asylsuchende, Asylbewerber und noch nicht registrierte Menschen, die in den Flüchtlingsunterkünften leben. Angesichts dieser Zahlen wird der erhöhte Handlungsbedarf im Bereich der Flüchtlings-, Migrations- und Integrationsarbeit im Rhein-Sieg-Kreis deutlich. Um adäquat auf diese Entwicklung und die damit einhergehenden Herausforderungen reagieren zu können ist es wichtig, die Strukturen der Kurdische Gemeinschaft Rhein-Sieg/ Bonn e.V. zu stärken. Denn nur durch die nachhaltige strukturelle Förderung können die bevorstehenden Aufgaben professionell und zielgerecht bewältigt werden.

Kommune	Aktuelle Anzahl an Flüchtlingen
Alfter	102
Bad Honnef	114
Bornheim	216
Eitorf	93
Hennef	222
Königswinter	191
Lohmar	141
Meckenheim	109
Much	82
Niederkassel	175
Neunkirchen-Seelscheid	106
Rheinbach	122
Ruppichteroth	57
Sankt Augustin	181
Siegburg	152
Swisttal	82
Troisdorf	335
Wachtberg	93
Windeck	99
Summe	2672

Quelle: Bezirksregierung Arnsberg, Stand: 24.06.18

4. Profil des Trägers im Handlungsfeld Migration und Flucht

Die Kurdische Gemeinschaft, die seit 1989 besteht, hat ihren Sitz in der Kreisstadt Siegburg (NRW) und ist als gemeinnützig anerkannt. Der Verein agiert seit seiner Gründung mit großem Engagement und Fachkompetenzen in diversen Arbeitsfeldern der Integrations-, Migrations-, und Flüchtlingsarbeit.

Insbesondere durch die Entstehungsgeschichte des Vereins, hat der Träger durchgehend erstrebenswerte Erfahrungen in den Tätigkeitsfeldern Integration, Flucht und Asyl sammeln können und diese stetig weiterentwickelt. Dabei konnte der Verein mit der interkulturellen Kompetenz seinen haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen jahrelang als Migrantenselbstorganisation und wichtiger Akteur im Rhein-Sieg-Kreis erfolgreich eine Vielzahl von Menschen mit und ohne Migrations- und Fluchthintergrund bedarfsgerecht betreuen. Hierbei wurden individuelle Hilfeleistungen zu spezifischen Situationen erbracht

ferner wurden die Einzelfälle systematisch mit Problemlösungsansätzen auch an weitere kompetente Netzwerkpartner weitervermittelt. Durch eine unmittelbare Anbindung der Menschen mit und ohne Migrations- und Fluchthintergrund an die Gemeinschaft sowohl durch den Standort, als auch durch verschiedene gruppenspezifische Angebote für verschiedene Zielgruppen sowie Bildungs- und Freizeitangeboten werden die Dienste und Angebote des Vereins stark nachgefragt.

Beispiele für gruppenspezifische Angebote

- Kostenlose Deutschkurse
- Kostenlose Alphabetisierungskurse
- Internationale Frauenkochtreffs
- Internationales Frühstück
- diverse niederschwellige Gruppenangebote
- Kleiderkammer für Flüchtlinge

Der Verein fungiert darüber hinaus als eine Erstanlaufstelle für Menschen mit und ohne Migrationshintergrund und für Flüchtlinge in Hinblick auf die vielfältigen muttersprachlichen Angebote (kurdisch, türkisch, rumänisch, russisch, arabisch und persisch).

Mit seinen zusätzlichen Angeboten und vielfältigen Projekten wie Patenschaftsprojekte, geschlechts- und migrationsspezifische Projekte und Begegnungsmöglichkeiten können die Neuzugewanderten permanent in die sozialen Angebote des Vereins eingegliedert und durch ihren Alltag begleitet werden.

Für die Kurdische Gemeinschaft ist eine gelungene Integrationspolitik mit Chancengleichheit und die gleichberechtigte Teilhabe innerhalb der Gesellschaft der Menschen mit und ohne Migrationshintergrund ein wichtiges Ziel. Zur erfolgreichen Realisierung dieses Zieles bedarf es einer immer fortlaufende Mitgestaltung und Nutzung von Chancen im Kontext von gesamtgesellschaftlichen Prozessen und Veränderungen, um die damit einhergehenden Nachteilen und Risiken in der Aufnahmegesellschaft Deutschland entgegen zu wirken. Die VertreterInnen der Kurdischen Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V. insbesondere mit dem Vorsitzenden Herrn Musa Ataman, nehmen hierbei oftmals eine Vorreiterstellung in Netzwerken und Gremien, Vereinen, Verbänden und Organisationen ein und sind somit fachkompetente Ansprechpartner insbesondere im Themenfeld der Migration und Integration im Rhein-Sieg-Kreis.

Die Hauptziele der Kurdischen Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V.:

- Stärkung des Bürgerschaftlichen Engagements in verschiedenen Handlungsfeldern der sozialen Arbeit bzw. Integrationsarbeit auf lokaler und kommunaler Ebene.
- Förderung der Netzwerkarbeit zur besseren Auslotung der vorhandenen Strukturen für eine gezielte bedarfsgerechte Angebotsgestaltung
- Ausweitung der Angebote und dessen Professionalisierung
- Förderung von Dialog, gesellschaftlicher Teilhabe und Akzeptanz
- Bekämpfung von „Demokratiedefiziten“ durch verstärkte gesellschaftliche Bildung und gleichberechtigte politische Teilhabe
- Förderung von Dialog und Kooperation mit unterschiedlichen Akteuren und kreisübergreifende Kooperation zwischen verschiedenen öffentlichen Trägern, Institutionen und Vereinen
- Förderung von Interkulturalität und Diversität
- Förderung der interkulturellen Öffnung in Diensten, Verwaltungen, Institutionen und Organisationen
- Einnahme einer Brückenfunktion zwischen der Mehrheitsgesellschaft und der Einwanderergesellschaft
- Förderung von Empowerment und Sensibilisierung der Öffentlichkeit gegen Diskriminierung, Rassismus und Antisemitismus
- Förderung von gemeinweseorientiertem Denken und Handeln
- Förderung von Bildung, Erziehung, Kunst, Völkerverständigung und der Willkommenskultur

Im Fokus der Kurdischen Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V. stehen nachfolgende Aufgaben:

- Informationen über Weiterbildungsmöglichkeiten
- Sozial-, Migrations-, und Flüchtlingsberatung
- Hilfestellung und Beratung beim Besuch von Kindertagesstätten
- Kostenlose Durchführung und Informationen über Sprachkurse
- Unterstützung bei diversen Anträgen und bei der Übersetzung von Dokumenten
- Gewinnung und Begleitung von Geflüchteten in ehrenamtlicher Tätigkeit

- Gewinnung und Begleitung von Ehrenamtlichen zur Unterstützung der Regelangebote
- Qualifizierungsangebote für Fach- und ehrenamtliche Kräfte
- Qualifizierungsangebote für MigrantInnen und Geflüchtete
- Ehrenamtliche Tätigkeit (insbesondere von Sprachmittlern und Sprachkurslehrkräften)
- Vielfältige Förderung im Rahmen des Interkulturellen Zentrums

Die Kurdische Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V. möchte diesen Aufgaben und Angeboten auch in Zukunft nachkommen. Mit einer finanziellen Unterstützung, wie es die Strukturförderung vorsieht, können vorhandene Strukturen erhalten werden. Wichtiger ist jedoch doch, dass vorhandene Potenziale, gezielt weiterentwickelt und ausgebaut werden können, um die Bedarfe der hier lebenden Menschen mit und ohne Migrations-, und Fluchthintergrund aufzugreifen und hierfür zielgerichtete Angebote zu schaffen.

5. Weitere Dienste der Kurdischen Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V.

Durch die jahrelange erfolgreiche Arbeit der Kurdischen Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V. gelang es dem Verein in die regulären Landes-, und Bundesprogramme aufgenommen zu werden. So hat sich die Kurdische Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V. seit 2013 durch seinen erweiterten Dienst der landesgeförderten „Integrationsagentur“, seit 2014 durch das bundesgeförderte Programm der „Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer“ und seit 2016 durch das Landesprogramm „soziale Beratung von Flüchtlingen“ seine Arbeit stetig professionalisieren können.

Integrationsagentur

Die Kurdische Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V. unterstützt mit seinem Dienst der landesgeförderten Integrationsagentur die Integrationsarbeit nach Maßgabe der vom Land vorgelegten Bereiche. Die Integrationsagentur der Kurdischen Gemeinschaft arbeitet bereits seit 2013 in allen Arbeitsfeldern der Interkulturellen Öffnung, der Sozialraumorientierten, der Förderung des Bürgerschaftliches Engagements (Gesamtkoordination der EhrenamtlerInnen & Förderung) und der Antidiskriminierungsarbeit. Zudem ist die Integrationsagentur in sehr vielen kommunalen Arbeitskreisen

beteiligt und führt einen fortführenden Aufbau, Vernetzung und nachhaltige Pflege der Netzwerkarbeit mit Behörden, Institutionen und anderen Träger fort.

Folgende Aufgabenbereiche in den jeweiligen Aufgabenfeldern werden durch die Arbeit der Integrationsagentur abgedeckt:

Aufgabenfeld Bürgerschaftliches Engagement:

- Qualifizierung, Begleitung, Aktivierung von Ehrenamtlichen, Multiplikatoren und Migrantenselbstorganisationen
- Kooperation mit thematisch relevanten Netzwerkpartnern
- Mobilisierung und Unterstützung von Selbsthilfe
- Systematische Erkundung der Potenziale der MSO's

Interkulturelle Öffnung für Institutionen, Dienste und Einrichtungen:

- Beratung und Begleitung von interkulturellen Öffnungsprozessen
- Sensibilisierung, Aktivierung, Motivierung zur Interkulturellen Orientierung und Öffnung
- Co-Beratung und qualifizierte Vermittlung
- Heranführung von Menschen mit Migrationshintergrund an die Einrichtungen und Dienste

Sozialraumorientierte Arbeit:

- Konfliktmanagement und Mediation
- Heranführung von Menschen mit Migrationshintergrund an die sozialen Angebote der Infrastruktur
- Kooperation mit Einrichtungen und Projekten zur Ergänzung der Angebote im Integrationsfeld
- Systematische Konzipierung von sozialraumbezogenen Angeboten und Projekten

Antidiskriminierungsarbeit:

- Sensibilisierung zum Thema Antidiskriminierung und Antirassismus
- Bildungsarbeit mit diversen Zielgruppen
- Antidiskriminierungsarbeit im Rahmen von sozialraumorientierter Arbeit

MBE-Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

Der Kurdische Gemeinschaft Rhein/Sieg-Bonn e.V. unterstützt mit seinem Dienst der Migrationsberatung seit 01.04.2014 Menschen mit Zuwanderungsgeschichte im Rhein-Sieg-Kreis. Zusätzlich zur Beratung in der Hauptgeschäftsstelle in Siegburg, ist die MBE auch in Bornheim mit einer mobilen Beratungsstelle vertreten. Seit der Einrichtung des Dienstes wurden bislang über 200 Personen durch die Kurdische Gemeinschaft bei der MBE beraten und betreut. Es lässt sich konstatieren, dass der Beratungsbedarf und dadurch die Beratungsanzahl im Rhein-Sieg-Kreis stetig steigen. Der Dienst wirkt im Bereich der interkulturellen Öffnung der Regeldienste und Verwaltungen regelmäßig mit und richtet sich an Neuzuwanderer, die das 27. Lebensjahr vollendet haben.

Aufgabenbereiche der MBE:

- Vermittlung von Integrations-, und Deutschkursen
- Beratung in aufenthaltsrechtlichen und sozialrechtlichen Angelegenheiten
- Beratung bei Familienzusammenführung und Einbürgerung
- Beratung zu verschiedenen Bereichen wie: Wohnen, Wohngeld, Jobcenter, Sozialamt, Versorgungsamt, Schule, Beruf, Familie, Kinder, Erziehung
- Begleitung bei Behördengängen
- Anerkennung von Abschlüssen und Zeugnissen
- Vermittlung von professioneller Unterstützung bei psychischer Belastung
- Sozialpädagogische Betreuung
- Krisenmanagement und Alltagsorientierung

Soziale Beratung für Flüchtlinge

Die Kurdische Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V. hat seit Mitte 2016 ihre Dienste mit einer landesgeförderten regionalen Flüchtlingsberatungsstelle erweitert. Im Rahmen der regionalen Flüchtlingsberatung erhalten Geflüchtete, die nicht über einen auf Dauer angelegten Aufenthaltstitel verfügen und mit Duldungen, asyl- und aufenthaltsrechtliche Beratung. Mit dem beschränkten Aufenthaltstitel gehen etliche Herausforderungen, Probleme und Belastungen der Menschen mit Fluchterfahrung im Hinblick auf asyl-, aufenthalts- sowie sozialrechtliche Belange einher. Die Angebote der regionalen Flüchtlingsberatung sollen genau da zielgerecht greifen und den Geflüchteten in diesem

Zusammenhang eine individuelle Perspektivberatung ermöglichen. Ziel ist es, durch soziale Beratung, den Ratsuchenden Möglichkeiten und Perspektiven zu einem selbstbestimmten Leben aufzuzeigen ihnen die Integration im gesellschaftlichen Leben zu erleichtern. Neben der bedarfsorientierten Beratung und Betreuung der Menschen zielt die regionale Beratung ferner auf die Unterstützung und Qualifizierung Ehrenamtlicher, damit diese professioneller und gezielter helfen können. Darüber hinaus verfolgt die regionale Flüchtlingsberatung, für die erfolgreiche Arbeit, das Ziel Netzwerke auf- und auszubauen sowie die Vernetzungsarbeit zu fördern.

Aufgabenbereiche der regionalen Flüchtlingsberatung:

- Information und Unterstützung bei asyl-, aufenthalts- und sozialrechtlichen Fragen
- Unterstützung im Kontakt mit Behörden/ Begleitung bei Behördengängen
- Vermittlung zu unterschiedlichen Beratungsstellen/Institutionen
- Allgemeine Orientierungshilfe für den Lebensalltag
- Identifikation, Förderung sowie Entwicklung von persönlicher Perspektiven, Fähigkeiten und Qualifikationen
- Förderung der Integration in der Aufnahmegesellschaft
- Beratung hinsichtlich der Existenzsicherung
- Einstieg in den Arbeits- und Ausbildungsmarkt
- Austausch zwischen den Ehrenamtlichen sowie mit verschiedenen Organisationen, die im Bereich der Flüchtlingsarbeit aktiv sind

6. Arbeitskreise, Gremien und Kooperationen

Die Kurdische Gemeinschaft Rhein-Sieg/ Bonn e.V. wirkt in seinem Handlungsfeld sowohl auf lokaler Ebene, als auch auf kommunaler Ebene in verschiedenen Arbeitskreisen und Gremien mit verschiedenster Funktion mit. So beteiligt sich die Kurdische Gemeinschaft auf kommunaler Ebene in den Gremien der Integrationskonferenz, dem Netzwerk für Integration und dem Netzwerk MSO. In Bezug auf kommunalpolitische Gremien beteiligt sich der Träger ferner bei den Gremien der Migrantenvvertretungen.

Durch die permanente Co-Beratung unterstützt der Verein zusätzlich verschiedene MSO's im Rhein-Sieg-Kreis und Umgebung zur professionalisierten Ausgestaltung der Ressourcen und Tätigkeitsbereiche.

Weiterhin ist die Kurdische Gemeinschaft Mitglied in folgenden Arbeitskreisen und Netzwerken auf Kreis- und Stadtebene:

- Facharbeitskreis Migration – Paritätische NRW
- Arbeitskreis Integration - Kommunales Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises (KI)
- Arbeitskreis Ehrenamtsarbeit - KI
- Arbeitskreis Antirassismus (Mitbegründer)
- Arbeitskreis Familienzusammenführung/ Abschiebung
- Regelmäßiger Austausch mit der Ausländerbehörde
- Kooperation mit dem Integration Point des Rhein-Sieg-Kreises
- Vernetzungstreffen der MSOs – KI und Paritätische NRW
- Runder Tisch der Stadt Siegburg
- Arbeitskreis Sprachförderung der Stadt Siegburg
- Sozialer Runder Tisch der Stadt Niederkassel

Die Kurdische Gemeinschaft Rhein-Sieg/Bonn e.V. ist auf Landesebene Mitglied des Paritätischen NRW, Mitglied des Elternnetzwerkes NRW und auf Bundesebene Mitglied im Migrantendachverband der Kurdischen Gemeinde Deutschland e.V.

Der Vorsitzende der Kurdischen Gemeinschaft Musa Ataman wurde durch sein jahrelanges bürgerschaftliches soziales Engagement in der Integrationsarbeit als Ehrenamtlicher mit Migrationshintergrund im Rhein-Sieg-Kreis mit dem Bundesverdienstkreuz und vom Landschaftsverband Rheinland mit dem Rheinlandtaler preisgekrönt.

Kooperationspartner im Rhein- Sieg- Kreis

- Integration Point des Rhein-Sieg-Kreises
- Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg eV
- Paritätische Kreisgruppe Rhein-Sieg
- Caritasverband für den Rhein-Sieg-Kreis - Fachdienst für Integration und Migration:
- Diakonisches Werk des evangelischen Kirchenkreises anSieg und Rhein
- Kommunales Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises
- Katholische Jugendagentur Bonn gGmbH

Neben den Kooperationen mit den oben genannten Akteuren findet zudem eine enge Zusammenarbeit mit zahlreichen kommunalen Behörden und anderen Institutionen und Einrichtungen statt.

7. Arbeitsschwerpunkte im Falle der strukturellen Förderung

Die Kurdische Gemeinschaft Rhein-Sieg/ Bonn e.V. ist sich ihrer gesamtgesellschaftlichen Verantwortung gegenüber der Mehrheits- und Einwanderergesellschaft bewusst und will mit einer institutionellen Förderung eine gelungene Sozialintegration von Menschen mit Migrations- und Fluchthintergrund erreichen. In diesen Zusammenhang sollen verschiedene Aktivitäten zur Professionalisierung durchgeführt werden.

Folgende Aufgaben und Handlungsfelder stehen hierbei im Vordergrund:

- Ausweitung der zielgruppenspezifischen Bildungsangebote
- Organisation von Integrationsworkshops zu verschiedenen Themenbereichen der Bildung, Erziehung, interkulturellen Förderung
- Förderung und Förderung von Respekt, Akzeptanz, und Chancengleichheit
- Professionalisierung des eigenen Personals durch Fortbildung und Qualifizierung zur Weiterentwicklung der Potenziale in der Vereinsarbeit
- Umsetzung des Diversity Managements in die Vereinsarbeit
- Entwicklung und Verbreitung vorurteilsfreier Kommunikationskultur
- Schnelle und einfachere Sicherstellung optimaler Qualität und Quantität der Vereinsangebote

gez.

Mariana Sipar

Vorstandsmitglied

Musa Ataman

Vorstandsvorsitzender